



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

(Die Genehmigung des Protokolls durch den Stadtrat steht noch aus)

Aufwertung der Radwegesituation an der Schrobenhausener Straße

Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 01.10.2020 (Anlage 1)

Stellungnahme der Verwaltung

(Referent: Herr Hoffmann)

Vorlage: V758/20

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Nachhaltigkeit	04.02.2021	Entscheidung	

Antrag:

1. Wenn an der Schrobenhausener Straße, im Bereich der Einmündung Langgasse bis Einmündung Hagauer Straße, wieder eine Fahrbahnsanierung durchgeführt wird, soll eine Querschnittsänderung zur Erhöhung des Fahrtkomforts für die Radfahrer untersucht werden.
2. Im Zuge der Umsetzung der Vorrangroute 02 (Äußerer Ring) ist die Realisierung einer verbesserten Radwegeführung über die Staustufe bis zur Degenhartstraße vorzusehen, damit über die Reduzierung von Umwegen Verbesserungen für den Radverkehr geschaffen werden.
3. Der Bezirksausschuss V-Südwest wird über das Beschlussergebnis unterrichtet.

Aufwertung der Radwegesituation an der Schrobenhausener Straße

-Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 01.10.2020-

Vorlage: V502/20

Gremium	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Nachhaltigkeit	04.02.2021	Entscheidung

Die CSU-Stadtratsfraktion stellt folgenden **Antrag**:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen,

1. wie die Situation für Radfahrer im Bereich der Schrobenhausener Straße, die eine der wesentlichen Süd-Nord Verbindung für Radfahrer ist, stadteinwärts deutlich verbessert werden kann.

2. ob mit einer möglichen Fortführung des Radweges an der Schrobenhausener Straße eine weitere Vorrangroute für Radfahrer Richtung Norden über die Staustufe via Antoniusschwaige und Degenhartstraße geschaffen werden kann.

Begründung:

Die Schrobenhausener Straße ist eine der zentralen Achsen für Radfahrer aus dem Süden. Insbesondere nach dem Kreisel Fauststraße/Schrobenhausener Straße gestaltet sich die Lage für Radfahrer, die in die Stadt fahren wollen, problematisch. Ein entsprechender Radweg endet nach wenigen hundert Metern. Und auch auf der stadtauswärts liegenden Seite gibt es keine sichere Radfahrmöglichkeit. In diesem Zusammenhang könnte eine direkte Radwegeverbindung und damit eine Vorrangroute für Radfahrer Richtung Norden geschaffen werden, die im weiteren Verlauf die Staustufe, die Antoniusschwaige und die Degenhartstraße umfasst. Wir bitten daher zu überprüfen, wie die Situation im Bereich der Schrobenhausener Straße für Radfahrer verbessert und aufgewertet werden kann und ob in Verlängerung eine Vorrangroute für Radfahrer Richtung Norden über die Staustufe geschaffen werden kann. Insbesondere die deutliche Zunahme an Rad- und E-Bike-Mobilität sollte berücksichtigt werden. Die Routenführung des Fahrradweges muss nicht zwingend parallel zur Schrobenhausener Straße verlaufen.

Beschluss:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Nachhaltigkeit vom 04.02.2021

Die Vorlage der Verwaltung V758/20 und der Antrag der CSU-Stadtratsfraktion V502/20 vom 01.10.2021 werden gemeinsam behandelt.

Abstimmung über die Vorlage der Verwaltung

Mit allen Stimmen

Entsprechend dem Antrag der Verwaltung genehmigt.
Der Antrag der CSU-Stadtratsfraktion ist damit erledigt.